

POLIZEI SPORT aktuell

PSV STEYR



OFFIZIELLE ZEITUNG DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG STEYR 03/2016



WWW.PSVSTEYR.AT | W.LAUSSERMAIR@GMAIL.COM



Sektion Bahnengolf

3x Gold und 3x Silber in Dornbirn

S. 05

Sektion Dienstsport

Michael Woitsch, Tennis LM 2016

Eisenwurzen-Triathlon

S. 11

Sektion Kegelsport

Vize-Stadtmeister 2016 für Steyr S. 19

VORWORT

Geschätzte Vereinsmitglieder und Leser der Polizei-Sport-Aktuell !

Wir hoffen Ihr hattet bisher einen schönen Sommer und einen ruhigen, erhol-
samen Sommerurlaub. Alle Sektionen waren - wie eindrucksvoll aus den beilie-
genden Artikeln zu erlesen ist - keinesfalls in ein „Sommerloch“ verfallen, son-
dern vielmehr überaus aktiv und sportlich-erfolgreich unterwegs.

So war die PSV Steyr beim diesjährigen Eisenwurzten-Triathlon mit gleich vier
Teams vertreten, wobei von allen Teams respektable Platzierungen erzielt wer-
den konnten - herzliche Gratulation dazu an alle Teilnehmer!

Gemeinsam mit der Rettung Steyr nahm auch dieses Jahr ein Team am „Drachen-
bootrennen“ teil, galt es doch bei dieser Charity-Veranstaltung den im Vorjahr errungenen Sieg zu verteidigen. In einem denkbar knappen „Zehntel-Krimi“ mit Foto-Finish entschied sich das Rennen - wie es verlief kann im Heftinneren anschaulich nachgelesen werden. Dank und Gratulation an alle Teilnehmer - tolle Leistung!

Drei Gold- und drei Silbermedaillen konnten unsere Bahngolfer bei der Österreichischen Seniorenmeisterschaft in Vorarlberg erringen. Karl Lakos konnte beim World Adventure Golf Masters der WORLD-MINIGOLF-FEDERATION in Pristina/KOSOVO in der Seniorenklasse den ersten Platz erreichen - Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden internationalen Leistung! Näheres dazu und weitere großartige Erfolge sind in dieser Ausgabe enthalten.

Damit jedoch noch nicht genug der Erfolge: Kollegen der PI Münichholz und Ennsnerstraße konnten bei den Oö. Polizei-Landesmeisterschaften im Tennis Gold und Bronze erringen - ein toller Erfolg für unsere Sektion Tennis!

Auf ein in der zweiten Jahreshälfte bevorstehendes Event möchte ich noch rechtzeitig hinweisen: Die PSV-Steyr begeht heuer ihr 70-jähriges Bestandsjubiläum. Dieses Jubiläum soll im Rahmen einer kleinen, jedoch würdigen Veranstaltung gefeiert werden; der Termin dazu steht noch nicht definitiv fest, wir werden jedoch alle rechtzeitig davon informieren. Zudem ist die Auflage einer Festschrift mit historischen Fotos und Infos zum langjährigen Bestehen geplant, welche sich dzt. in Bearbeitung befindet.

Abschließend wünschen wir Euch weiterhin viel Erfolg und vor allem Unfallfreiheit bei allen Aktivitäten und verbleiben

mit sportlichen Grüßen

Hansjörg Rangger und Willi Laussermair



Min. Rat Dr.
Hansjörg
RANGGER
Obmann



Wilhelm
LAUSSERMAIR
stv. Obmann

		<p>100% Qualität aus Österreich... ...aus der Region in die Region.</p>		
<p>HACKSCHNITZEL Öffnungszeiten/Abholung: Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr (Sommerzeit 8.00 - 18.00 Uhr) Samstag 9.00 - 12.00 Uhr</p>	<p>PELLETS Sturmberger GmbH Diepersdorf 68, 4552 Wartberg Bestellungen: 07587/7480 Fax-DW: 14 office@sturmberger.co.at</p>	<p>RINDENMULCH</p>	<p>HOCHBEETERDE</p>	
<p>www.sturmberger.co.at</p>		  		

Vorstand

Präsident	Hofrat Mag. Günter TISCHLINGER	0664/41 49 943
Geschäftsf. Obmann	Min.Rat Dr. Hansjörg RANGGER	0664/51 59 182
Obmann Stv.	ChefInsp. Willi LAUSSERMAIR	0664/81 68 951
Kassier	FOI Irene GRUBER	059133-46-5012
Kassier-Stv.	Theresia DÜRNBERGER	059133-46-5313
Schriftführer	Doris OTT	059133-46-5114
Schriftführer-Stv.	GrInsp. Dietmar OTT	059133-4147-100
Organisationsreferent	GrInsp. Gerald RAMMERSTORFER	059133-4147-100
Ehrenpräsident	PolDir.i.R. Hofrat Dr. Johann Steininger	

Die Sektionsleiter des PSV-Steyr

BAHNENGOLF	ChefInsp. Peter HELM	0676/35 79 060
DIENSTSPORT	GrInsp Herbert BAUMANN	0660/40 09 830
JUDO	GrInsp Gerhard GRUBER	059133/4144/100
KEGELSPORT	Rudi FROSCHAUER	0699/10 22 54 20
MOTORSPORT	Andreas FATTINGER	0650/250 38 09
STOCKSPORT	Horst SCHEICHL	0699/10 19 64 58
TENNIS	GrInsp Peter HÄMMERLE	0664/50 48 948

FAHNDUNGSERFOLG * TEL: 07252/419 00

* Wir suchen für vorgemerkte Kunden nach Ihrem Einfamilienhaus, Ihrem Grundstück, Ihrer Eigentumswohnung. Das Team von TOP REAL kümmert sich zuverlässig um Kauf, Verkauf oder Vermietung Ihrer Immobilie.

www.top-real.com

Die **richtige** Adresse für Ihre Immobilienträume


TOP REAL
Immobilienprojekte

**Größte Auswahl und
kleinster Preis
im Media Markt Steyr!**

STEYR, Ennsner Straße 23, beim Interspar, Tel.: 07252/72823

Media Markt®
ich bin doch nicht blöd.

BAHNENGOLF

3 x Gold und 3 x Silber für die PSV Steyr bei der Österreichischen Senioren Meisterschaft in Dornbirn - Vorarlberg !!!



Sehr erfolgreich für die Sektion Bahnengolf der Pol-SV Steyr verlief die 32. Österreichische Seniorenmeisterschaft vom 13.07 - 16.07.2016 in Dornbirn. Gleich sechs Medaillen konnten durch unsere SpielerInnen trotz der sehr schlechten Witterung errungen werden.

Im Zählwettspiel (Strokeplay) konnten wir die favorisierte Heimmannschaft aus Dornbirn in Schach halten und holten mit der ersten Mannschaft (Karl LAKOS, Günter SCHWARZ, Horst BRANDSTETTER und Harald EXL) die vierte Goldmedaille in Serie. Sehr stark auch die zweite Mannschaft unseres Vereins, die erst nach Stechen die Bronzemedaille verlor und den undankbaren vierten Rang belegte.

Die größte Sensation dieser Meisterschaft bot aber wohl unsere Seniorin Elfriede HERZOG. Nervenstark spielte sie eine gute Runde nach der anderen, ja steigerte sich sogar von Runde zu Runde. Nur eine 5 im letzten Durchgang auf der viertletzten Bahn verhinderte eine Goldmedaille. Zwei Schläge hinter der Serienmeisterin Christine NESTLER (UNION Rot Gold Wien) belegte Elfi den zweiten Rang; es gab keinen Spieler auf der Anlage, der sich nicht mit ihr freute - einige teilten sogar Freudentränen mit ihr.

Eine weitere Silberne gab's für Rosi DANGL bei den weiblichen Senioren 1. Im Stechen um Platz 2 setzte sie sich gegen Claudia SCHUSTER (Werfen) durch. Nur Johanna KNOTZER (Post Wien) war an den drei Tagen stärker als Rosi und entschied die Meisterschaft für sich.

Mit einem starken Finish zeigte auch Karl LAKOS wieder, wer der Chef in der Altersklasse 2 bei den Senioren ist. Mit drei Schlägen Vorsprung auf Günter WÜRRER (Gänserndorf) und Alfred CURDA (UNION Rot Gold Wien) sicherte er sich den österreichischen Meistertitel.

Bei den Senioren 1 reichte es für Harald EXL, Günter SCHWARZ, Roland LIDLGRUBER, Horst BRANDSTETTER und Fritz DANGL leider nicht für Edelmetall. Harald wurde vierter, Günter siebter, die anderen belegten die Plätze 13, 15 und 22.

Am Samstag, dem vierten Bewerbstag wurde dann der KO-Bewerb (Matchplay) ausgetragen und alle Karten neu gemischt. Bei den Damen kam für Elfi HERZOG leider in Runde eins schon das Aus gegen Regine HESCHL (Badener AC). „Gerächt“ wurde Elfi dann von Rosi DANGL im Halbfinale, wo sie die Spie-



lerin aus Niederösterreich mit 5 zu 3 Bahngewinne bezwang und in das kleine Finale verwies. Finalgegnerin von Rosi war die Titelgewinnerin im Matchplay Johanna KNOTZER und auch der KO-Bewerb endete mit Gold für KNOTZER und Silber für DANGL.

Zum KO-Bewerb bei den Herren: Aus in Runde eins für Günter SCHWARZ, Karl LAKOS und Horst BRANDSTETTER. Aus in Runde zwei für Fritz DANGL. Noch im Rennen unter den besten acht waren Roland LIDLGRUBER und Harald EXL, die beide ihr Viertelfinale gewinnen konnten und im Halbfinale aufeinander trafen. Mit 5:2 gewonnen Bahnen konnte sich Harald durchsetzen und traf im Finale auf den favorisierten Hausherrn und Silbermedaillengewinner im Strokeplay Adriano STEINER (Dornbirn). Aber wer Harald EXL kennt, kennt auch seine unglaubliche Routine und Nervenstärke in den wichtigen Situationen. Wie gegen Roland gewann Harald 5 Bahnen und gab nur 2 gegen STEINER ab - die nächste Goldmedaille für den PSV Steyr war gewonnen. Roland LIDLGRUBER hatte im kleinen Finale gegen den Tiroler Anton WECHSELBERGER trotz einer sehr starken Runde keine Chance und belegte den undankbaren vierten Rang.

Mit diesen Erfolgen führte die Polizei-Sport-Vereinigung Steyr natürlich wieder als erfolgreichster Verein dieser Meisterschaft den Medaillenspiegel an!



LAKOS SIEGT BEI WORLD ADVENTUREGOLF MASTERS DER WMF



Das 6. World Adventure Golf Masters der WORLD-MINIGOLF-FEDERATION wurde in Pristina/KOSOVO ausgetragen. Nach 4 1/2 Tagen Training (täglich 7 Stunden auf der Anlage) bei großer Hitze (bis zu 40 Grad) wurde am Donnerstag die Eröffnung in der Fußgängerzone von Pristina mit einer Parade der Nationen (mit Musik) abgehalten. 14 Nationen (Albanien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Großbritannien, Kosovo, Kroatien, Neuseeland, Österreich, Portugal, Schweden, Tschechische Republik und USA) marschierten durch die Stadt. Bisher konnten bei keiner Veranstaltung der WMF so viele teilnehmende Nationen begrüßt werden.

Der Bewerb begann am Samstag, vorgesehen waren 3 Runden, durch Gewitter musste aber zweimal unterbrochen werden. Die Bedingungen wurden dadurch immer schwieriger, da das Wasser nur sehr schwer und auch nur teilweise von den Bahnen mit Kunstgras entfernt werden konnte. Die 3. Runde konnte erst am Sonntag beendet werden und danach wurden noch die 4. und 5. Runde gespielt.

Mit der Österreichischen Nationalmannschaft (Gobet, Grill, Lakos, Riener) konnten wir unter 11 Mannschaften den ausgezeichneten 4. Rang belegen. (3 Spieler hatten zuvor noch nie auf diesem System gespielt)



Teamwertung:

1. Schweden, 2. Deutschland, 3. Kosovo, 4. Österreich, 5. USA, 6. Tschechische Republik, 7. Großbritannien, 8. Belgien, 9. Kosovo 2, 10. Kosovo 3, 11. Neuseeland

Den World Adventure Golf Masters Titel 2016 bei den Senioren konnte sich Karl LAKOS nach hartem Kampf in der Schlussrunde noch mit 3 Schlägen Vorsprung auf den Schweden Anders Lönnkvist sichern.

1. Karl Lakos (AUT) 282, 2. Anders Lönnkvist (SWE) 285, 3. Greg Newport (USA) 287, 4. Mark Wood (GB) 289, 5. Sebastien Schrobiltgen (BEL) 289, 6. Jens Bergström (SWE) 289.

Oberösterreichische Landesmeisterschaft im Matchplay in Braunau (12.06.2016)

Eine Goldmedaille für Elke Angerer und die Silbermedaille für Peter Helm waren die tolle Ausbeute für den PSV Steyr im Matchplay-Finale der OÖ Landesmeisterschaft in Braunau 2016.

Elke Angerer startete in die Vorrunde am Samstag eher verhalten und ein wenig unsicher, davon war aber dann in den Finalrunden am Sonntag nichts mehr zu bemerken. Sie konnte sich gegenüber dem Vortag enorm steigern und so ihren ersten Landesmeistertitel ihrer noch jungen Bahnengolfkarriere vor Anna Pfanzelt und Birgit Lechner (beide Braunau) erspielen. Anders bei Peter Helm der auch schon in der Vorrunde mit sehr guten Leistungen aufwartete und diese gute Form auch ins Finale mitnehmen konnte, wo er sich erst im Spiel um Platz 1 dem Braunauer Teamspieler und Turnierfavoriten Julian Weibold denkbar knapp um nur einen Punkt geschlagen geben musste. Bronze bei den Herren gewann Bernd Gaida vom MSC Steyr.

Gratulation an unsere beiden Medaillengewinner die auch die Endwertung im Medaillenspiegel dieser LM nochmals aufpolierten, und somit stehen für unseren Verein bei der LM 2016 insgesamt 8 x Gold, 6 x Silber und 3 x Bronze zu Buche und machen den PSV Steyr einmal mehr zum erfolgreichsten Verein im Lande ob der Enns !

Euer Sektionsleiter
Peter Helm



DIENSTSPORT

3. Drachenbootrennen auf dem Ennsfluss 09. Juli 2016



Bereits zum 3. Mal organisierte die Forelle Steyr - Sekt. Kanu mit dem Club 41 die Charity Veranstaltung „Gemeinsam im Boot“, ein Drachenbootrennen.

Heuer waren 30 Mannschaften mit je 20 Paddlern gemeldet, d. h. 600 aktive Teilnehmer brachten den Nebenarm des Ennsflusses beim Campingplatz Forelle zum Kochen. Obwohl es am Vormittag noch regnete, kam pünktlich zum Start die Sonne heraus. Perfekt aufgestautes Wasser mit starker Gegenströmung und Gegenwind aus Westen machte das Anpaddeln für alle zum Kraftakt. Für die Mannschaft der „Emergency Dragons“, einem gemischten Team von Beamten der Polizei Steyr unter dem Stadtpolizeikommandanten

Obstl Christian Moser, BA sowie Kräften der Rettung der Bezirksstelle Steyr unter Führung Franz Neuhauser ging es dieses Mal um viel. Nach einem 2. Platz im Jahr 2014 mussten wir den Vorjahressieg 2015 diesmal verteidigen; es ging also heuer um die Titelverteidigung zur Erhaltung des Wanderpokals des „Steyrer Drachens“.

Die Vorzeichen standen aber nicht günstig. Schon an den beiden Trainingstagen mit unserem Paddeltrainer Gerhard Toros hatten wir Mühe, das Drachenboot ausreichend zu besetzen. Günther Briedl von der Forelle Steyr zeigte uns dann das richtige Training; unzählige Starts wurden geübt und mit aktiven Pausen, also Paddeln und nicht ausruhen, kamen die Paddler schon beim Training an ihre Grenzen. Leider konnte verletzungsbedingt nur ein Teil der erfahrenen Mannschaft der Polizei-Steyr am Renntag starten. Noch 2 Stunden vor Startbeginn kamen weitere Absagen, sodass wir das Boot gerade noch mit 20 Paddlern besetzen konnten, darunter einige Drachenbootneulinge. Ersatzfahrer zum Wechseln gab es somit keine mehr.

Aber schon im 1. Vorlauf zeigte sich, dass die Mannschaft motiviert und stark war. Mit einer Siegerzeit von 01.03,71 Min. und mehr als einer Bootslänge Vorsprung auf die beiden anderen Boote wurde sogar die Vorlauf-Bestzeit aller Vorläufe des Tages erzielt.



Beim 2. Vorlauf das gleiche Bild, die „Emergency Dragons“ versäumten zwar einen Nullsekundenstart, holten aber auf und gewannen auch diesen Vorlauf ungefährdet mit 01:05,12 Min. Somit war das Finale und zumindest ein Top-3-Ergebnis sicher.

Im spannenden Finallauf mussten wir gegen die „Cool Sensations“ der Forelle Steyr und gegen die Dachdecker „Sauba wiad's“ auf die Bahn. Die nicht gerade perfekte Mittelbahn sollte uns beim Start den Sieg kosten. Noch während wir beim Ausrichten des Bootes an der Startlinie das Boot zum Bremsen brachten, kam der Startschuss. Somit hatten wir einmal gegen die links von uns fahrenden Dachdecker und rechts von uns fahrenden Forelle-Paddler das Nachsehen. Als letzter kamen wir auf die Bahn. Jetzt musste unsere Trommelfrau Regina aktiv werden und die Schlagzahl erhöhen. Und wir kamen auf der 250 m langen Strecke wieder ins Rennen, überholten die Dachdecker und konnten nur im Fotofinish von der Forelle um 36 Hundertstelsekunden mit einer Finalzeit von 01.03,76 zur Forelle mit 01.03,40 geschlagen werden.

Wäre die Bahn länger gewesen, hätten wir weniger Ausfälle gehabt, hätten wir mehr trainiert, hätten wir den Start nicht verschlafen, hätten wir eine bessere Bahn gehabt Was soll's: jeder hat sein Bestes gegeben und mit einem 2. Platz bei fast 30 Mannschaften, nur vom Hausherrn der Forelle Steyr geschlagen, darf man zu Recht stolz und zufrieden sein. „Nächstes Jahr kommt der Steyrer Drache wieder zur Polizei!“, das ist unser Vorsatz für 2017.

Die Forelle Steyr und der Club 41 haben eine tolle Veranstaltung mit 600 aktiven Paddlern zuzüglich Zaungästen, Familienangehörigen und sonstigen Zusehern perfekt organisiert und souverän über die Bühne gebracht.

Danke an unseren SPK Obstlt Moser, dass er mit seinen Kollegen an dieser Veranstaltung teilgenommen hat und dadurch immer wieder zeigt, wie wichtig ihm die Förderung des Teamgeistes, die Kameradschaft und das sportliche Auftreten seiner Mitarbeiter ist.

Danke aber auch unseren Sponsoren:
 Michael Huemer, Fa. Elefantentstark,
 Gebäudereinigung.
 BMSt Gerhard Schoiswohl,
 Baufirma Schoiswohl.
 Bäckerei Doppler.
 Polizeisportvereinigung Steyr.
 Bezirksstelle der Rettung Steyr.

Bericht:
 Gerald RAMMERSTORFER



Vorlauf - Ergebnisse - Gemeinsam im Boot 2016

	Team	Lauf 1	Lauf 2	Gesamt
1	Emergency Dragons	01:03,71	01:05,12	02:08,83
2	Cool Sensations	01:06,68	01:04,53	02:11,21
3	Saubawiad's	01:06,88	01:04,72	02:11,60
4	The Hulks	01:08,48	01:04,35	02:12,83
5	Weltmeister	01:07,10	01:06,33	02:13,43
6	Blauen Wikinger	01:07,22	01:07,20	02:14,42
7	Ohne Floß nix los	01:05,70	01:09,33	02:15,03
8	Waizingerschwimmt auf	01:07,20	01:08,17	02:15,37
9	BNI	01:09,69	01:08,99	02:18,68
10	Gebirgsmarine Behamberg	01:09,99	01:09,43	02:19,42
11	Leo und die Starken Freunde	01:09,84	01:10,03	02:19,87
12	Giebelkreuzer	01:11,33	01:09,03	02:20,36
13	Flusswelle	01:12,12	01:08,79	02:20,91
14	Ceramics Speed	01:13,48	01:07,46	02:20,94
15	Davoblosa	01:12,94	01:09,13	02:22,07
16	Red Racers	01:10,21	01:12,22	02:22,43
17	SBS-Marines	01:13,28	01:09,61	02:22,89
18	Sink positiv	01:13,49	01:10,31	02:23,80
19	Paddelboot Susi	01:13,17	01:12,57	02:25,74
20	Keine Sorgen Drachen	01:11,73	01:14,43	02:26,16
21	Shaolin Tempel Steyr	01:12,07	01:14,11	02:26,18
23	Evergreen	01:14,73	01:13,08	02:27,81
22	BMW	01:11,97	01:15,87	02:27,84
24	Lions Leos	01:15,99	01:13,71	02:29,70
25	I pazzi alfisti	01:17,54	01:13,36	02:30,90
26	Körperwerkstatt (D)	01:16,25	01:17,12	02:33,37
27	Die Harten (D)	01:16,60	01:17,60	02:34,20
28	Sister Act (D)	01:18,17	01:17,33	02:35,50





600 Paddler: Heiße Duelle auf der Enns

Fotofinish im Finallauf beim Charity-Event „Gemeinsam im Boot“ in Steyr-Münichholz

STEYR. „Wir sind an unsere Grenzen gestoßen“, sagt Johannes Guger, Präsident des Clubs 41 Steyr, der gemeinsam mit Forelle Steyr die dritte Auflage des Dragonboot-Rennens „Gemeinsam im Boot“ auf der Enns veranstaltete. „aber diese enorme Begeisterung und die vielen Gratulationen zu dieser Veranstaltung sind Ansporn, auch 2017 wieder dieses ebenso schweißtreibende wie verbindende Charity-Event durchzuführen.“ Ins Schwitzen kam auch Rennleiter Günther Briedl. Das Rekordstarterfeld von 30 Teams – erstmals drei reine Dame teams sowie die SKF-Lehrlinge – mit 600 Paddlern forderte sein Organisationsgeschick. Nur ein

Mal ging ein Team in einem der sechs Dragonboote baden – die „Blauen Wikinger“ kenterten nach der Ziellinie. Briedl: „Es hat sich niemand verletzt, und alle Teilnehmer hatten riesigen Spaß.“ Der Sieg ging an „Cool Sensations“ (Forelle) vor Titelverteidiger „Emergency Dragons“ (Polizei, Rettung, Feuerwehr) und den Dragonboot-Neulingen „Saubra Wiad's“ von der Dachdeckerei Hagendorfer. Bei den Damen siegte „Sister Act“ (Sorooptimisten) vor der „Körperwerkstatt“ und „Die Harten“. Auch im Boot gesehen: die Bürgermeister Gerald Hackl und Johannes Kampenhuber, Ex-Landes-SP-Chef Reinhold Entholzer, Polizeichef Christian Moser.



1. Fotofinish im Finale: Cool Sensations gewinnt um Drachen-Nasenspitze vor den Emergency Dragons.

2. Ein Fest für die ganze Familie: Didi Gotzmann mit Enkerl.

3. Die Wikinger gingen baden.

4. Die Zuschauer kamen bei den Rennen auf ihre Rechnung.

5. Zwischen den Läufen relaxten die Teilnehmer in der Sonne.

Foto: Moser (4), win



Erstmals 4 Polizei Staffeln beim Eisenwurzener Triathlon

Am 19.06.2016 war es wieder soweit. Der Verein Lauf Rad Steyr veranstaltete zum 4. Mal den Eisenwurzener Triathlon in Garsten in gewohnt professioneller Manier. 125 Einzelstarter und 48 !! Staffeln waren am Start. Ein großartiges Starterfeld und eine traumhafte Kulisse mit vielen Zuschauern bereiteten nicht nur den Athleten sondern alle Anwesenden einen unvergesslichen Sporttag.



Die Steyrer Polizei war auch heuer wieder stark vertreten. 1 Frau und 11 Männer bildeten die 4 Staffeln des Polizeisportvereins Steyr. Der Chef der Steyrer Polizei, Stadtpolizeikommandant Christian MOSER, freute sich besonders, dass die KollegInnen einer breiten Öffentlichkeit ihre Fitness und Freude am Sport zeigen konnten. In den turbulenten Zeiten zweifellos auch ein Signal an die Bevölkerung, dass die Steyrer Exekutive, neben ihren vielen dienstlichen Tätigkeiten, auch mit Begeisterung soziale Kontakte im Sport und der Gesellschaft sucht um ihre Nähe zur Bevölkerung zu wahren.

Christian MOSER war es auch, der für die Steyrer Polizisten beim ersten Bewerb (500 Meter Freistil im Garstner Bad) für eine kleine Sensation sorgte. Er schwamm persönliche Bestzeit und lag nur 25 Sekunden hinter seinem Kollegen aus dem Stadtpolizeikommando, Günter SCHAUPP, der seit Jahren als bester Schwimmer der Steyrer Kollegen gilt. Die beiden Startschwimmer der anderen PSV Staffeln, Siegfried ZIERMAYR (PI Kommandant Münchenholz) und Martina RAHOFER (ebenfalls PI Münchenholz) hatten diesmal sportlich gesehen gegen ihren Chef etwas das Nachsehen, werden aber alles daran setzen um im nächsten Jahr den Spieß wieder umzudrehen.

Als zweiter Bewerb stand das 22 Km Radfahren am Programm. Für die Staffel PSV Steyr 1 übernahm Herbert BAUMANN (PI Münchenholz) von Günter SCHAUPP als bestplatzierte Polizeistaffel. Er fuhr ein gewohnt engagiertes Rennen und konnte mit 34:09 den Vorsprung auf PSV Steyr 3, die auf der Radstrecke durch eine n stark fahrenden Richard HOLZNER (PI Münchenholz) den zweiten Rang in der internen Reihung übernehmen, weiter ausbauen. Kurt SCHWARZLMÜLLER (VI Tomitzstraße) und Jürgen OBERGRUBER (PI Ennsersstraße) fuhrten für die Staffeln PSV Steyr 2 bzw 4 ein gutes Rennen und konnten sich im Mittelfeld aller Staffeln gut behaupten.

Als Abschlussdisziplin stand der schwierige 5 Km Geländelauf mit 2 steilen Anstiegen am Programm. PSV Steyr 1 hatte dabei mit Franz SCHMIDT (VI Tomitzstraße), einem ausgezeichneten Marathonläufer mit einer Bestzeit von deutlich unter 3 Stunden, auch den schnellsten Polizeiläufer am Start (20:22). Einen super Lauf zeigte Robert GAHLEITNER (PI Münchenholz). Er war nur 40 Sekunden langsamer als SCHMIDT und fixierte für PSV Steyr 3 den internen 2.Rang. Für PSV Steyr 2 lief Gerald RAMMERSTORFER (VI Tomitzstraße.) Er konnte seinen jüngeren Kollegen Michael WOITSCH (PI Ennsersstraße) in Schach halten und für seine Staffel den 3.PSV Rang fixieren.

Einzel Sieger wurden Christian SCHÖPF (58:23) und bei den Damen Dr. Anna PRZYBILLA (1:04:43). Staffelsieger wurde das Tri Team Kaiser mit der Zeit von 57:57.

Die Polizeistaffeln belegten folgende Ränge: PSV 1 Rang 9 (1:04:19) - PSV 3 Rang 11 (1:08:13) - PSV 2 Rang 23 (1:14:03) und PSV 4 Rang 33 (1:19:27).



Als Dienstsportkoordinator des SPK Steyr und als Sektionsleiter Dienstsport im PSV seien mir noch einige Anmerkungen erlaubt. Ich bin stolz, dass wir Steyrer Polzisten mit unserem Polizeisportverein Steyr neben der erfolgreichen Organisation unserer Rad Landesmeisterschaften Steyr-Kürnberg nun wieder mit der starken Präsenz beim Eisenwurzen in der (Sport)Öffentlichkeit positiv wahrgenommen wurden. Als Münichholzer Polizist freut es mich sehr, dass unsere Dienststelle mit 5 StarterInnen am stärksten vertreten war und dass wir nächstes Jahr, wenn alles klappt, eine eigene Münichholzer Damenstaffel stellen können.

Herbert BAUMANN
Sektionsleiter Dienstsport



PSV Steyr-Tennissportler erringen Gold und Bronze bei den Landesmeisterschaften 2016



Oberösterreichs Exekutive zeigte sich in Ried im Innkreis von ihrer sportlichen Seite - mit Tennisschlägern „bewaffnet“.

Auf der Anlage des UTC Fischer Ried kämpften am Montag 30 Polizisten bei strahlendem Sommerwetter um die Tennis-Landesmeistertitel der Exekutive. Insgesamt standen drei Bewerbe auf dem Programm.

In der allgemeinen Klasse starteten Insp WOITSCH Michael (PI Ennserstraße) und BezInsp Helmut RAMSKOGLER (PI Münchenholz) bei den diesjährigen Polizeilandesmeisterschaften für den PSV Steyr. Nach einer Niederlage in der ersten Runde der allgemeinen Klasse, bei der vor allem WOITSCH den Landespolizeidirektor PILSL Andreas über lange Strecken dominierte, fanden sich beide im B-Bewerb wieder. Nach souveränen Siegen in der Vorrunde traf Ramskogler im Halbfinale auf PLECHINGER Thomas (PI Marchtrenk). Nach gewonnenem ersten Satz (7/5) musste er den Strapazen der Vorrunden und dem heißen Wetter Tribut zollen, verlor die beiden folgenden Sätze (2:6 8:10) und errang damit die Bronzemedaille. WOITSCH konnte sich mit druckvollem Tennis und starker Aufschlagsleistung ungefährdet ins Finale spielen. Dort wollte er die Niederlage seines PSV-Steyr Kollegen „rächen“ und ging voller Selbstvertrauen in das Match gegen Plechinger. Mit äußerst druckvollem und variantenreichem Tennis ließ er seinem Finalgegner nicht den Funken einer Chance, siegte 6:0 6:2 und krönte sich damit zum Landesmeister 2016.

In der Klasse 45+ nahm für den PSV-Steyr GrInsp Hermann HINTERPLATTNER (PI Münchenholz) teil. Dieser konnte sich in der ersten Runde 6:2 6:3 gegen GRUBER Franz (PI Garsten) durchsetzen. In der 2. Runde war aber Endstation. Gegen RUMETSHOFER Gerhard (PI Perg) musste sich Hinterplattner nach hartem Fight 3:6 3:6 geschlagen geben.

Der Obmann des PSV-Tennis Peter HÄMMERLE freute sich mit seinen Sportlern über das erfolgreiche Abschneiden und hofft, dass bei der nächsten Tennislandesmeisterschaft noch mehr Sportler (eventuell auch weibliche) seiner Sektion teilnehmen.



KEGELN

Vize - Stadtmeister 2016 im Sportkegeln Einzel Herren

Vom 18. Mai 2016 bis 29. Mai 2016 fanden im Landeskegelsportzentrum Steyr Münchenholz die 53. Steyrer Stadtmeisterschaften im Sportkegeln statt.

In der Vorrunde wurden unter den 98 gemeldeten Keglern (61 Herren davon 38 Sportkegler + 23 Hobbykegler und 37 Damen mit 21 Sportkeglerinnen + 16 Hobbykeglerinnen) die 12 besten Herren und die 8 besten Damen aus allen Altersklassen ermittelt.

Für das Finale konnten sich Forstenlehner Ferdinand als Zweiter (548 Kegeln) und Ruczkovski Robert als Neunter (525 Kegeln) von der Polizei SV Steyr qualifizieren.

Forstenlehner Ferdinand konnte im Finale sein Vorrundenergebnis nochmals verbessern (554 Kegeln) und wurde hinter Hutterer Ernst (576 Kegeln) Vize - Stadtmeister 2016.

Auch Ruczkovski Robert konnte sich steigern und wurde mit 529 Siebenter. In der Mannschaftswertung wurde Polizei SV Steyr mit 2069 Kegeln mit Forstenlehner Ferdinand, Ruczkovski Robert, Bauer Alfred und Karahodzic Sadik insgesamt guter Viertes.

Die Ergebnisse der einzelnen Klassen:

Allg. Klasse:	Forstenlehner Ferdinand	548 Kegeln	2. Platz
Ü - 50:	Ruczkovski Robert	525 Kegeln	3. Platz
	Bauer Alfred	507 Kegeln	9. Platz
	Karahodzic Sadik	489 Kegeln	11. Platz
	Froschauer Rudolf	510 Kegeln	6. Platz

Euer Sektionsleiter
Rudi Froschauer



MOTORSPORT

Zu Besuch im Zillertal



Fünf Jahre ist es her, als die Sektion Motorsport das Zillertal bereiste. Dazumal wurden wir im Ort Stumm vom Wirt des Pinzgerhofes freundlich aufgenommen und einquartiert. Damals, im Jahre 2011, war die Tour ein von Gerhard Traunfellner geplantes „Highlight“

Jahre vergingen - manches Motorrad wurde erneuert, die Biker aber wurden älter. So ergab es sich, dass Gerhard abermals den Plan für eine dreitägige Motorradtour ins Zillertal, natürlich „Zum Pinzger“, vorschlug und sofort Zuspruch erntete.

Freitag, 1.7.2016 starteten acht Motorradfahrer in Richtung Zillertal, die Regenkombi immer griffbereit. Gerhard führte uns durch das Steyrtal, Ennstal, die Ramsau, das Salzachtal und das Schwarzachtal ins Zillertal. Wir, die Gruppe, Schönberger Franz, Brandner Günter, Debevec Christian, Fattinger Andreas, sowie Markovsky Hannes, Achleitner Rudi, Wiesinger Markus, jeweils mit Frau, blieben hinten dran. Hannes Markovsky, verschollen geglaubtes Mitglied, hatte sogar seinen BMW-Schiffsdiesel aktiviert. Ein weiteres erfreuliches Detail am Rande, die Gruppenfahrregeln funktionierten bei der Hinfahrt perfekt. Schön anzusehen, wenn versetzt gefahren wird und Dynamik in der Gruppe vorherrscht.

Beim Pinzgerhof wurden wir schon erwartet, Familie Maurer - Mama-Maurer, Papa-Maurer und Stammhalter-Maurer waren mit ihren Motorrädern alleine angereist. „Nun waren´s 11“.

Am Samstag stand dann das Zillertal selbst am Programm. Von Mayrhofen bis zum Talschluss den Zamser Bach hinauf zur 131m hohen Talsperre. Am Ende erwartete uns der Schlegeisspeicher mit Blick auf die Zillertaler Alpen im Süden. Weiter würde es gehen über das Pfitscher Joch nach Sterzing, aber nur mit Enduros.

Zurück nach Mayrhofen und ins nächste Tal, das Tuxer Tal. Hintertux, ein typischer Wintersportort gibt im Sommer nichts her, da will man nicht wirklich wohnen. Also raus aus dem Tal und rauf auf die Zillertaler Höhenstraße.

Der „Einstieg“ ist nicht leicht zu finden, aber wenn man einmal drinnen ist, dann geht es stetig nach oben. Es erschließen sich traumhafte Ausblicke hinunter ins Zillertal und zu den umgebenden Berggruppen. Die Höhenstraße ist eine Bergstraße in den Tuxer Voralpen auf der westlichen Seite des Zillertals. Sie wurde als Erhaltungsstraße für bergtechnische Sicherungsvorrichtungen über der Baumgrenze erbaut. Ein Besuch im Zellberg-Stüberl, mit zünftiger musikalischer Begrüßung durch die Zellberg-Buam, durfte natürlich nicht fehlen.

Jetzt aber war es soweit, Regen in Sicht, brauchen wir die Regenkombis doch noch? Nein,

der Regen war schneller als die Motorradgruppe, und entfernte sich nach Norden. Keine Chance diesen einzuholen!

Der letzte Abend im Pinzgerhof gestaltete sich kulinarisch wertvoll, man ließ den Samstag gemütlich ausklingen.

Sonntagmorgen - Rösser besteigen und Sporen geben. Die Strecke Richtung Heimat hat Gerhard im Kopf und wir folgten ihm brav um nicht verloren zu gehen. Doch da passierte es, das Unabwendbare, das Unausbleibliche - die Gruppe wurde aufgesplittet - und sie traf bis nach Hause nicht mehr zusammen.

Aber nach Stunden fanden alle Motorradfahrer der beiden Gruppen, zur Abschlussbesprechung in einem heimischen Gasthaus, glücklich zueinander.

Grundtenor dieser Motorradtour: „Gerhard hat es wiederum gut gemacht - Die Zillertaltour!“

Euer
Markus Wiesinger



Elektrische Energie
gut und sicher verteilt
durch Ihren Elektromeister
mit **ME** Stark- und
Schwachstromverteiler!



A-4493 Wolfern

<http://www.mehler.at>

**EISEN
KRANE**



AIGNER

A-4400 Steyr, Haagerstr. 56
Tel. 07252-73257-0, Fax 07252-77495
email: office@aigner-eisen.at, www.aigner-eisen.at

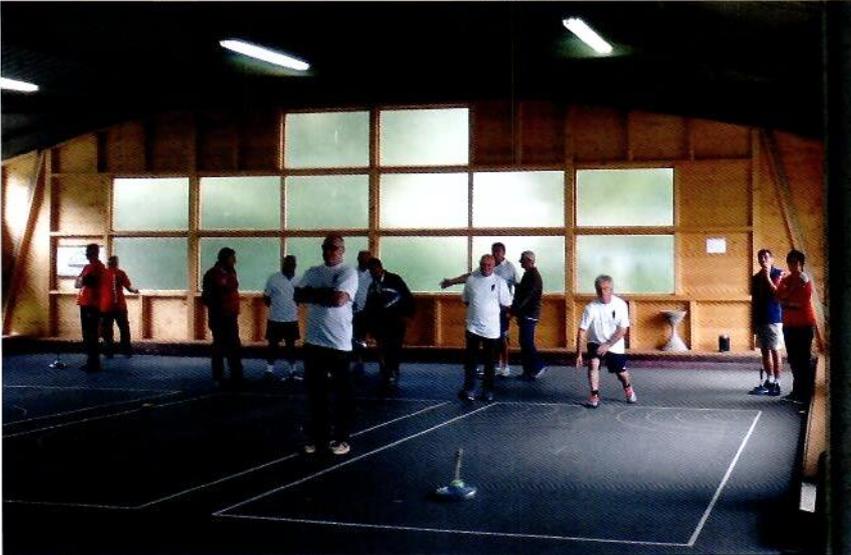
**Wir heben alles!
Wir entsorgen alles!**

SOFORT BARGELD
für Metall-, Schrott- und Kabelabfälle!

ÖSTERREICHS ERSTER GESAMTDIENSTLEISTER

- > Kranverleih von 30 bis 160 Tonnen, Bühnen und Stapler
- > LKW mit Kran & Tieflader und Transporte
- > Eisen und Metall An- und Verkauf & Nutzeisenhandel
- > Stapler- und Bühnenverleih
- > Containerverleih und Gesamtentsorgungskonzepte
- > Maschinenumstellungen und Demontagen

STOCKSPORT



Wir haben am Samstag, 06.08.2016 wieder erfolgreich unser schon bekanntes Wirteturnier veranstaltet. Diesmal waren alle gemeldeten Mannschaften anwesend und so konnte ohne extra Pausen gespielt werden.

Heuer setzten wir unsere neuen Spieler (die dieses Jahr angefangen haben) ein, um sie an der Turnierszenerie mitschnuppern zu lassen

Sie kämpften (Duschatko Harald, Hanke Harald, Gruber Enrico,

Ratzberger Horst) tapfer und konnten zwei Siege und ein Unentschieden für sich verbuchen.

Um die Profis unter den Stocksportlern ein bisschen zu ärgern, haben wir das Plattenlimit heuer erhöht (=schneller), um dadurch die Hobbyspieler zu fördern. Dies ist uns nur teilweise gelungen, da sich der Vorjahrsieger wiederum durchsetzte.

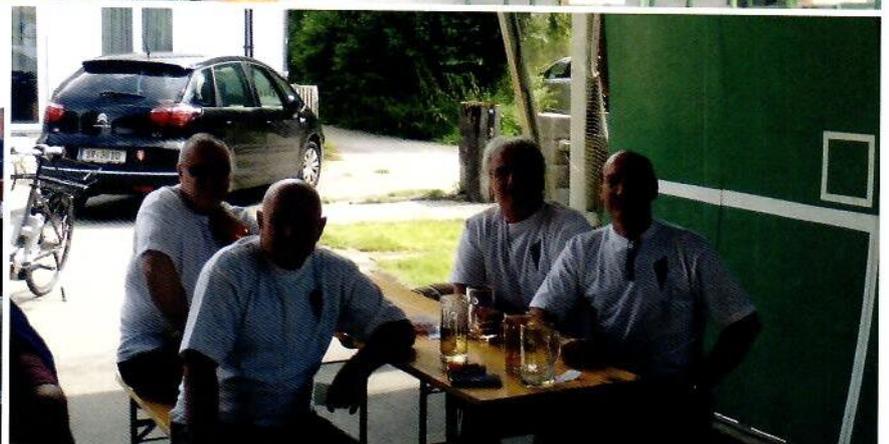
- 1) Mostheuriger Wieser
- 2) Gasthaus Stamperl (unser Sponsor)
- 3) Gartenverein Haagerstraße (Hobbyspieler)

Auf alle Fälle sind diese neuen Teilnahmebedingungen gut angekommen und wir werden sie auch in den kommenden Jahren beibehalten.

Weiters möchte ich meinem Team (Gruber Erika, Holzinger Brigitte, Eisenmann Gerri, Neuhauser Klaus, Pöcksteiner Andreas) herzlichst danken, die diese Veranstaltung erst ermöglicht haben.

Euer Sektionsleiter
Horst Scheichl





Member IMC Group

ISCAR Austria Cutting Tools

Innovation ohne Ende

ISCAR Austria GmbH
Im Stadtgut C2, 4407 Steyr - Gleink



Tel.: 0 72 53 / 20 584
Fax.: 0 72 53 / 20 584 84

Mobil: 0676 / 848 990 300

Email: office@fit-maler.at
Homepage: www.fit-maler.at

A-4493 Wolfern - Daimlerring 3

TENNIS

Endstand der OÖ. Mannschaftsmeisterschaft 2016 Herren 3. Klasse Ost C

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	ASKÖ Neuzeug 2	8	7	0	1	19:5	51:21	108:50	792:577
2	ASV Bewegung Steyr	8	6	0	2	17:7	46:26	96:60	754:522
3	PSV Pavillon Steyr	8	5	0	3	16:8	43:29	97:72	772:715
4	TC Dietach 1	8	4	0	4	12:12	36:36	77:82	645:690
5	SC Weyer 2	8	4	0	4	11:13	36:36	86:77	729:682
6	SV Forelle Steyr 3	8	4	0	4	10:14	33:39	72:86	644:700
7	Sport Union Wolfern	8	3	0	5	9:15	31:41	75:91	675:732
8	UTC Steyr 3	8	2	0	6	8:16	28:44	69:96	628:726
9	SV Garsten 2	8	1	0	7	6:18	20:52	46:112	521:786

Mit dem 3. Rang in der abgelaufenen Meisterschaft hat unserer Mannschaft zwar einen der beiden direkten Aufstiegsplätze knapp verpasst, trotzdem können wir ein mehr als positives Resümee ziehen.

Noch einmal herzliche Gratulation der gesamten Mannschaft für diese Leistung.

Ein kurzer Rückblick:

Nachdem die sehr erfolgreiche Mannschaft der letzten Jahre zu Beginn der diesjährigen Meisterschaft in wesentlichen Teilen umgebildet werden musste, kann dieser 3. Platz durchaus als Erfolg angesehen werden. Zumal der 3. Platz dennoch zum Aufstieg reichen könnte, wie die letzten Jahre gezeigt haben. Leider stand uns heuer unsere (Nr. 3) PRANZL Ralph berufsbedingt gar nicht, und MAYRHOFER Christoph (Nr.1) nur in einem Spiel uneingeschränkt zur Verfügung, was natürlich eine grobe Schwächung bedeutet hat. Mit unseren „neuen“ BAUER Manfred, BAUER Robert und OFNER Daniel, alle drei ohne Meisterschaftserfahrung, konnten wir erfreulicherweise trotzdem 5 Siege einfahren. Erwähnt werden sollte auf jeden Fall auch die Leistung unseres neuen Mannschaftsführers DAURER Sascha (noch 2), der sich spätestens in dieser Saison zu einem echten Führungsspieler entwickelt hat. Bis auf eine Partie, wo er verletzt antreten musste, hat er alle Begegnungen souverän gewonnen. - Die Zeit der Schlägervernichtung scheint nun endgültig vorbei zu sein.

Aber auch WOITSCH Michael konnte in dieser Saison seine Spielstärke unter Beweis stellen. - Konsequentes Training zahlt sich eben aus!

Auch allen anderen ein großes Lob, - alles was irgendwie im Bereich war wurde gewonnen.

Ausblick auf die Meisterschaft 2017:

Aufgrund der zahlreichen Neuzugänge in unserem Verein können wir auch was den Meisterschaftsbetrieb betrifft sehr optimistisch in die Zukunft sehen. Aus einer ganzen Reihe jun-



CGM Media

Fanofrisch.
Direkt aufs Tablet!

Die täglichen Top-News aus dem österreichischen Gesundheitswesen:
www.cgm-media.at

CGM CompuGroup Medical

Der Teppichdoktor

25% Rabatt auf alle Teppichleistungen

NEUJAHRSAKTION 2016

Teppichreinigung ab € 12,90/qm*
(*Oberflächenwäsche für Webteppiche)
*Ab heute 7 Tage lang gültig!

Zusätzlich erhalten die ersten **10 Anrufer** auf alle Teppichleistungen **5%**

0660/520 66 06
Der Teppichdoktor HOTLINE

Unser Exklusiver Service

Gönnen Sie ihren Teppichen eine regelmäßige Reinigung, Restauration oder Reparatur!

Staub, Schmutz, Motten, Milben, mikrobiologische Belastungen, Pilze und vieles mehr setzen Ihrem Teppich zu und schädigen Ihre Gesundheit!

KOSTENLOSER SERVICE:
Gerne beraten wir Sie Vorort bei Ihnen zuhause. Sowie **Abhol & Lieferservice** in ganz OÖ und NÖ ist inkludiert.

Wir sind **ÜBERSIEDELT** von Steyr nach Linz
Marienstraße 4 | 4020 Linz | Tel.: 0732 / 27 47 42 | www.derteppichdoktor.at

ger, sehr ambitionierter Spieler wird dem einen oder anderen ganz sicher der Sprung in die Mannschaft gelingen. Stellvertretend für alle anderen steht an dieser Stelle Ernst Marco MERKINGER, der schon ab der nächsten Saison in der Mannschaft spielt. Auch Jürgen OBERGRUBER wird hoffentlich 2017 sein Meisterschaftsdebüt feiern.

Ab 2017 greift die Regelung mit dem verpflichtenden U21 Spieler ab der 2. Klasse. Wir haben derzeit leider nur einen in Frage kommenden Spieler, welchen wir für die kommende Saison aber auf jeden Fall nennen werden. Sollte jemand im Bekanntenkreis ein „Talent“, jünger als 21 Jahre kennen, der auch Interesse hätte für uns zu spielen, bitte sofort Kontakt herstellen.

Vereinsmeisterschaft 2016

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft fand in der Zeit von 01. August bis 03. September, leider wieder ohne Damenbeteiligung, statt.

Gespielt wurde heuer erstmals wieder im K.O. System mit Setzliste und B-Bewerb. Die Doppel wie gewohnt im Gruppenspielmodus, wobei den gesetzten Spielern die Doppelpartner zugelost wurden.

Aufgrund der erfreulich hohen Teilnehmerzahl und urlaubsbedingter Terminprobleme musste die VM um 2 Wochen verlängert werden, sodass die Finals Spiele jetzt am Samstag den 03. September gespielt werden.

Diesen zwar etwas aufwendigeren Modus mit B-Bewerb werden wir auch in den kommenden Jahren so beibehalten. Bietet doch die VM für die meisten Spieler die einzige Möglichkeit sich wettkampfmäßig mit anderen zu messen. Auch die in diesem Jahr erzwungene Verlängerung um 2 Wochen werden wir im nächsten Jahr gleich mit einplanen.

Da die VM noch läuft, werden die Ergebnisse in der nächsten Ausgabe unserer Zeitschrift bekannt gegeben. Ich tippe aber schon jetzt auf die eine oder andere Überraschung



Kinder und Jugendtrainingswoche

Wie bereits in den Vorjahren fand auch dieses Jahr wieder ein Kinder- u. Jugend Tenniskurs auf unserer Anlage statt. In der Woche von 18. bis 23. Juli hielt diesmal unsere Vereinstrainerin Helga STEINWENDTNER bei idealem Wetter diesen aus 5 Doppelstunden bestehenden Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene ab. Insgesamt 10 Kinder nahmen heuer daran teil.

Den angemessenen aber auch lustigen Abschluss fand diese Woche mit einem Abschlussbewerb, an dem auch die Eltern mit einbezogen waren. Dabei zeigten die Kids beachtliche Fortschritte, aber auch, was mit einer Trainingswoche so möglich ist. Bei der abschließenden Siegerehrung gab es neben Pokalen auch schöne Sachpreise aber vor allen keine Verlierer.

Ein großes Dankeschön an Helga für ihr Engagement!

Ich möchte mich aber auch noch einmal bei Klaus Mader bedanken, der sich in den vergangenen Jahren völlig uneigennützig und ohne Vereinsmitglied zu sein für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt hat. Er war es, der diese Kinder Trainingswoche bei uns mitinitiiert und möglich gemacht hat.

Saisonabschluss- bzw. Weihnachtsfeier

Bitte vormerken:

Am Samstag, den 26. November ab ca. 18.00 Uhr findet in geschlossener Gesellschaft im Cafe Pavillon, Steyr Münchenholz, Wagnerstraße 6 unsere diesjährige Saisonabschluss/ Weihnachtsfeier statt. Erstklassiges Catering und große Auswahl an Getränken sind garantiert!

Der Termin wird noch an unserer Pinnwand beim Vereinshaus ausgehangen und auf der Homepage veröffentlicht.

Der Sektionsleiter:
Peter Hämmerle, GI

